

# Einsatzführung 1. Phase



## Inhaltsübersicht

Die ersten Befehle vom Einsatzleiter (EL) auf dem Schadenplatz



Führen mit Verantwortungsbereichen (VB) und deren Kommunikation



Aufgabenverteilung von Einsatzleiter, Verantwortungsbereich und Stellvertreter vom Einsatzleiter



## Die ersten Befehle vom Einsatzleiter auf dem Schadenplatz

### 1. Tanklöschfahrzeug (TLF) einweisen und befehlen

inkl. VB, wenn dieser schon verfügbar ist



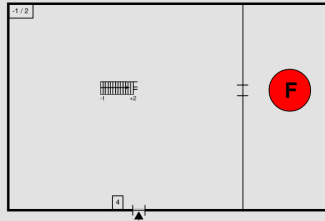
### 3. Stellvertreter mit 6 Absprachepunkten und Problemerkfassung beauftragen



### 2. Führungsstandort beziehen und Entschluss erarbeiten (Schadenplatzorganisation)

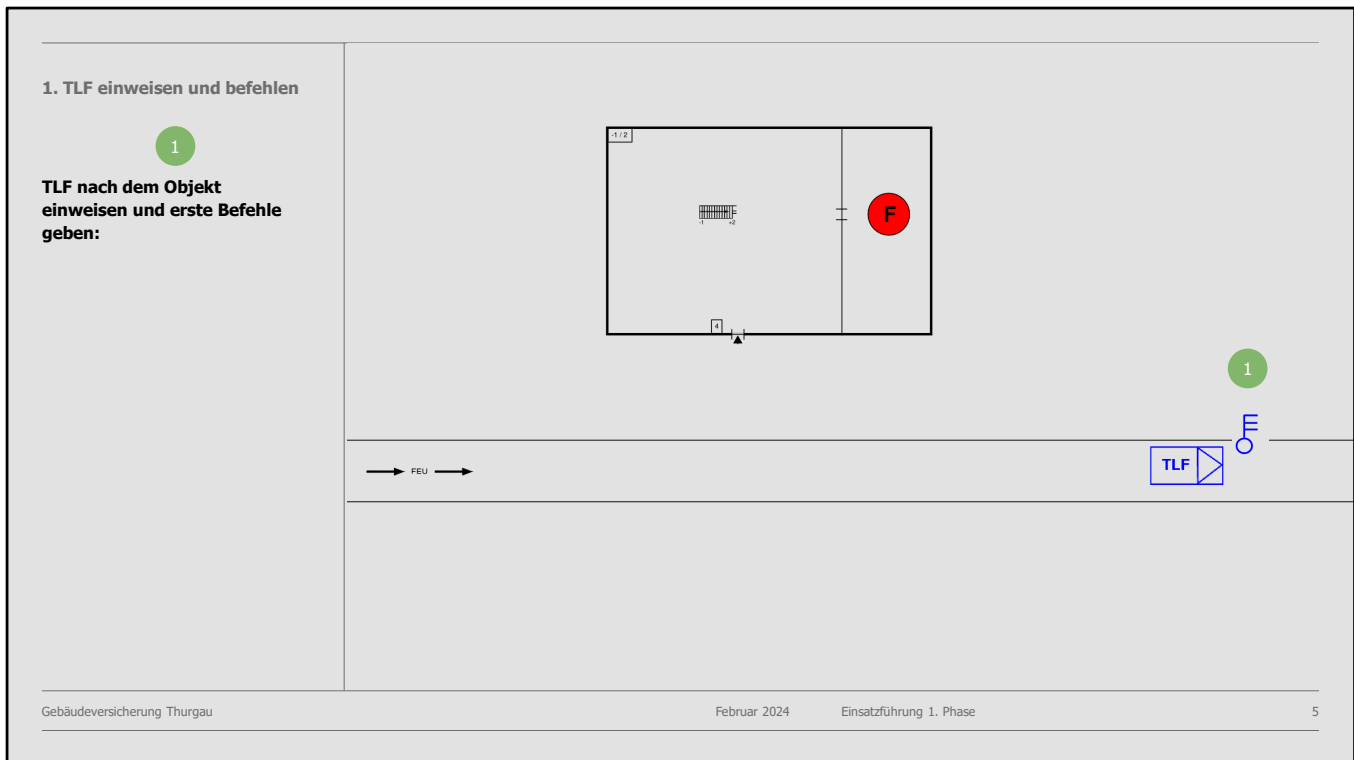


**1. TLF einweisen und befehlen**



→ FEU →

Der EL macht kurze Reko und bereitet sich auf die Schadenplatzorganisation vor.



Der Einsatzleiter positioniert das TLF nach dem Objekt, damit nachfolgend die Höhenrettungsgeräte am Gebäude in Stellung gehen könnten.

1. Eingewiesen wird auf der Fahrerseite. TLF auf diejenige Strassenseite, wo der Einsatz stattfindet.

Wo muss von diesem Standard abgewichen werden:

- Bei Sackgassen für die hintersten EFH/MFH muss die Schadenplatzorganisation TLF und ADL/HRB angepasst werden
- Bei Mitaufgebot des Stützpunktes/Nachbarfeuerwehr und derer entgegengesetzter Anfahrtsrichtung muss die Schadenplatzorganisation entsprechend angepasst werden.

**1. TLF einweisen und befehlen**

TLF nach dem Objekt einweisen und erste Befehle geben:

2

**Absperren/Absichern vor und nach dem Objekt**

The diagram shows a fire truck on the left, a fire (F) in a red circle on the right, and a TLF team (TLF) in a blue box with a key symbol on the right. A fire engine (FEU) is indicated by an arrow pointing right. A green circle with the number 2 is on the right side of the diagram.

Gebäudeversicherung Thurgau

Februar 2024

Einsatzführung 1. Phase

6

## Befehlen der TLF-Mannschaft:

Punkt 2. Absperren (kann mit Verkehrsleitkegel gelöst werden) oder alternativ absichern

- ➔ Absperren (die Strasse wird mittels Verkehrsleitkegel und Faltsignal gesperrt)
- ➔ Absichern (der Schadenplatz wird mittels Verkehrsleitkegel und Faltsignal gesichert)
- ➔ Wechselseitige Verkehrsführung (der Schadenplatz wird mittels Verkehrsleitkegel und Faltsignalen gesichert, der Verkehr durch zwei AdF daran vorbeigeführt)



**1. TLF einweisen und befehlen**

TLF nach dem Objekt einweisen und erste Befehle geben:

Absperren/Absichern vor und nach dem Objekt

Teilstück und Lüfter vor den Eingang erstellen, Lüfter auf kleinster Stufe laufen lassen

**4**

**AS Trupp: Druckleitung ab Teilstück für Absuchen und Ablöschen**

→ FEU →

Gebäudeversicherung Thurgau

Februar 2024

Einsatzführung 1. Phase

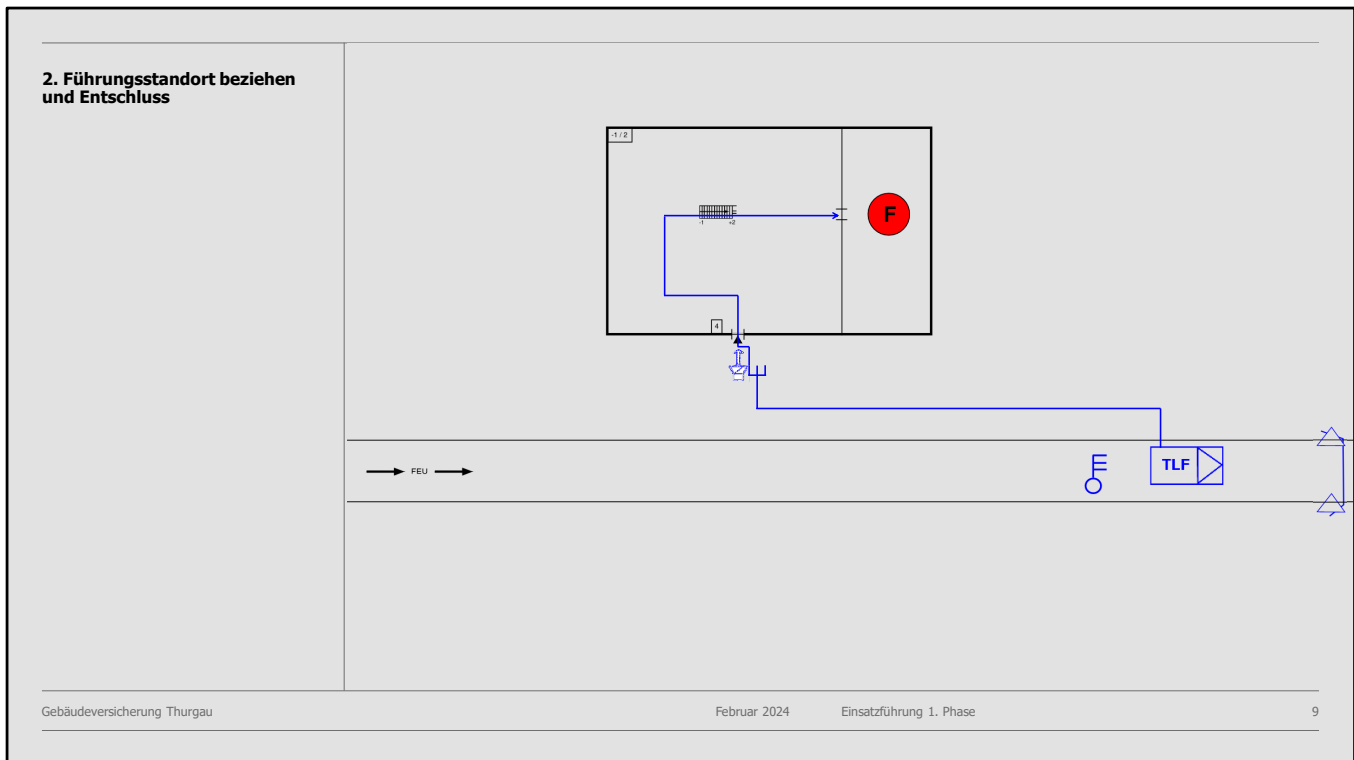
8

**Befehlen der TLF-Mannschaft: (Bei Doppelkabine und Brand ohne Rettungen)**

**4. AS-Trupp mit Druckleitung ins Gebäude (wenn möglich ein 3er Trupp)**

**Ständiger Auftrag immer beachten:**

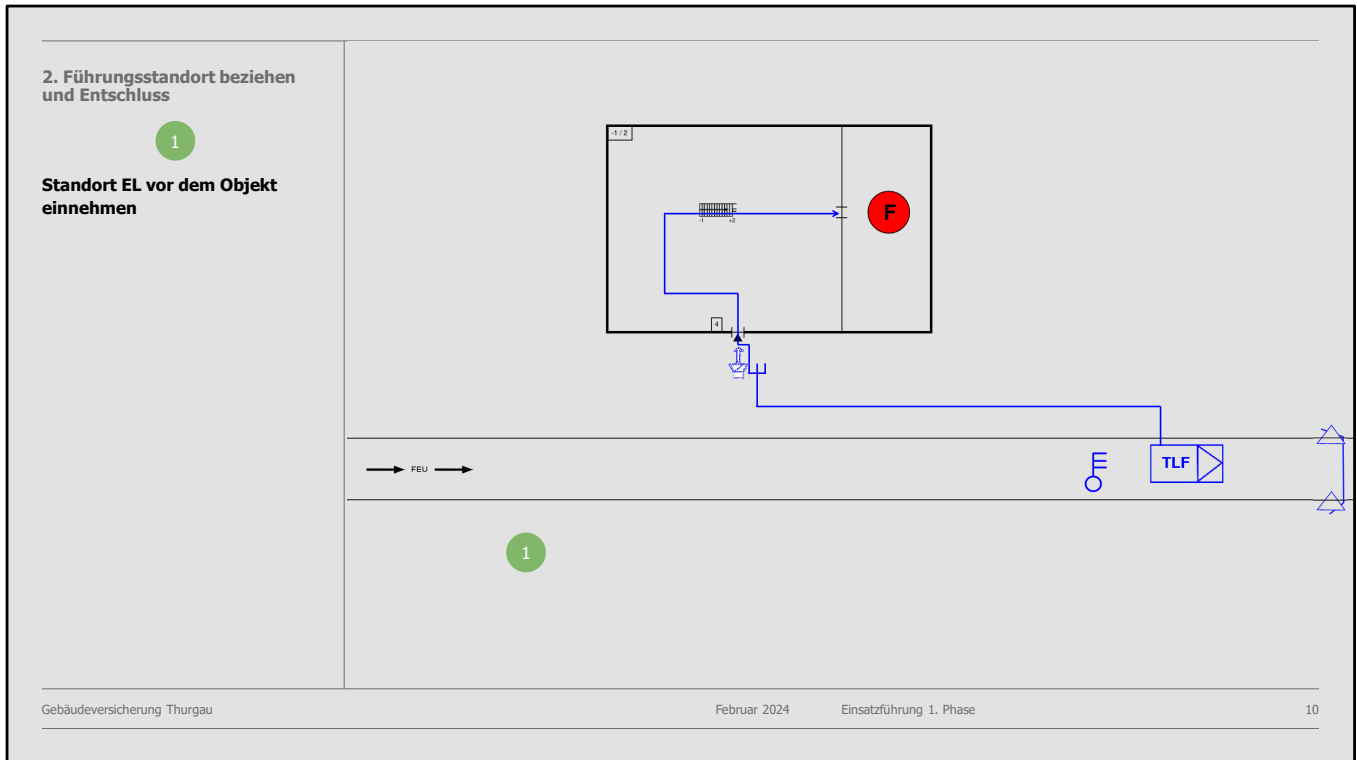
- ➔ Bei Brand mit Rettungen erhalten diese jeweils Priorität
- ➔ Bei Brand mit Bedarf zum Halten, erhalten diese jeweils Priorität
- ➔ Bei Brand mit Bedarf zum Schützen erhalten diese jeweils Priorität vor der Bewältigung!



Der Einsatzleiter muss sich rasch klar werden, wie er den Einsatz führen möchte:

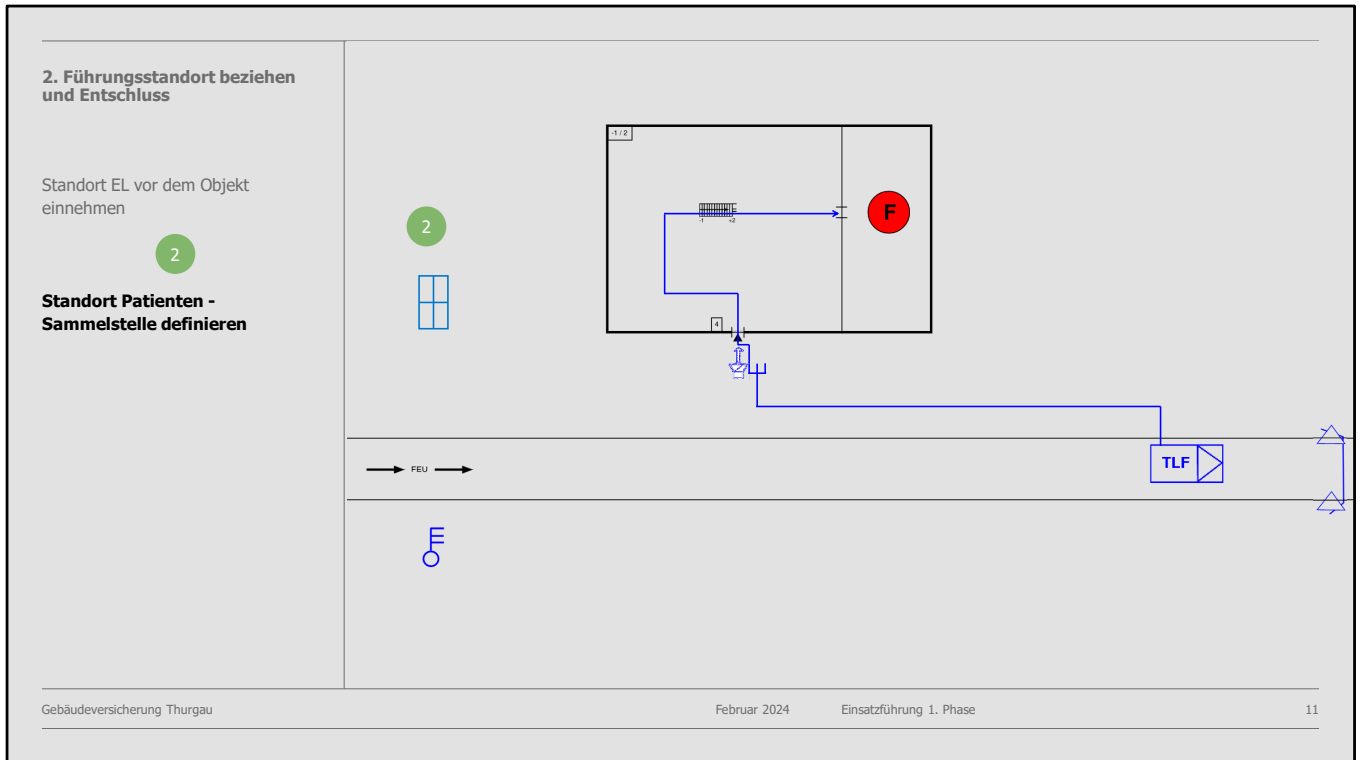
1. Führen mit VB (bei einem Alltagsereigniss)
2. Führen in Abschnitten (im Abschnitt wiederum unter der Einbindung von VB's)

➔ Beim Führen mit VB's muss der VB Innen sehr schnell definiert werden.



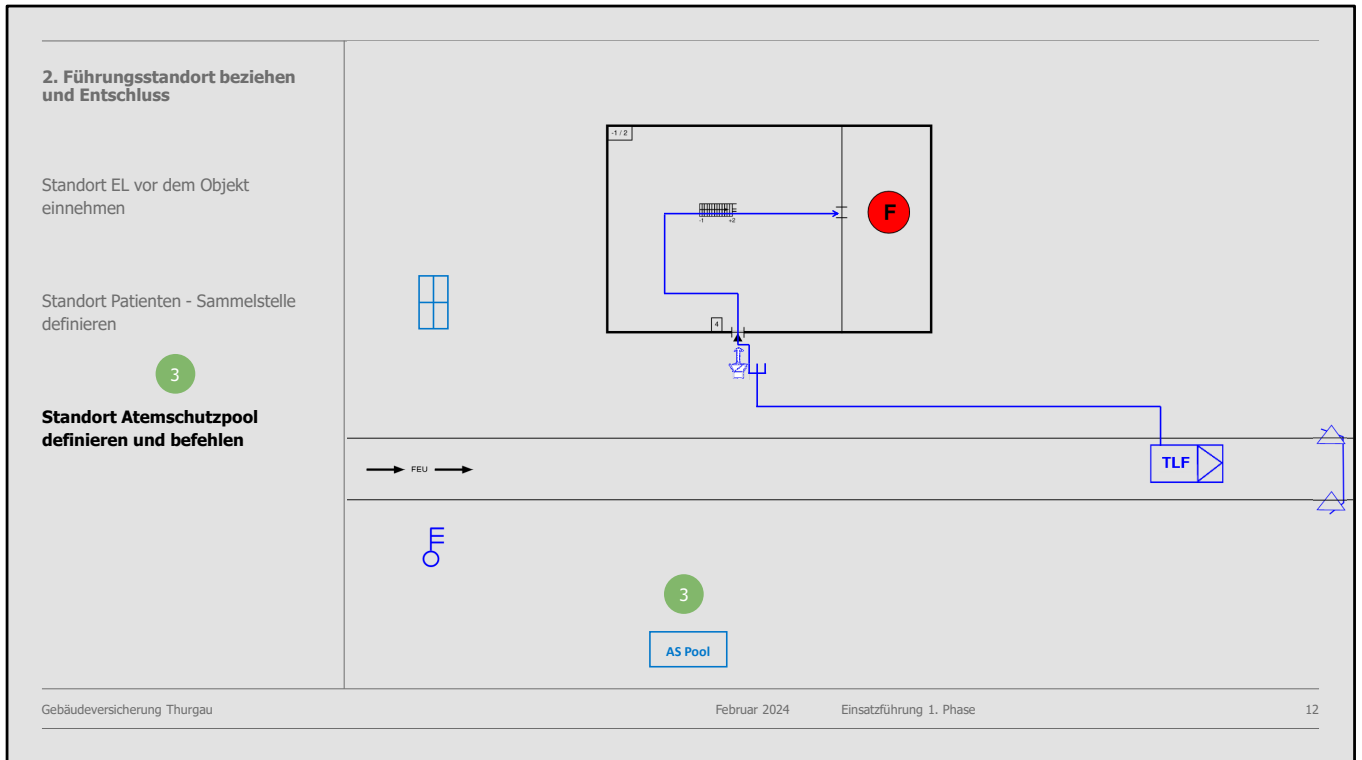
Nach der Befehlsausgabe beim TLF für die Mannschaft bezieht der EL seinen Standort:

1. Vor dem Gebäude
2. Auf der Anfahrtsroute der weiteren Einsatzkräfte
3. Damit er die Einsatzstelle und kommenden Mittel auf dem Schadenplatz in Sichtweite hat
4. Wenn zwei Fassadenseiten für den EL einsehbar sind, ist dies von Vorteil



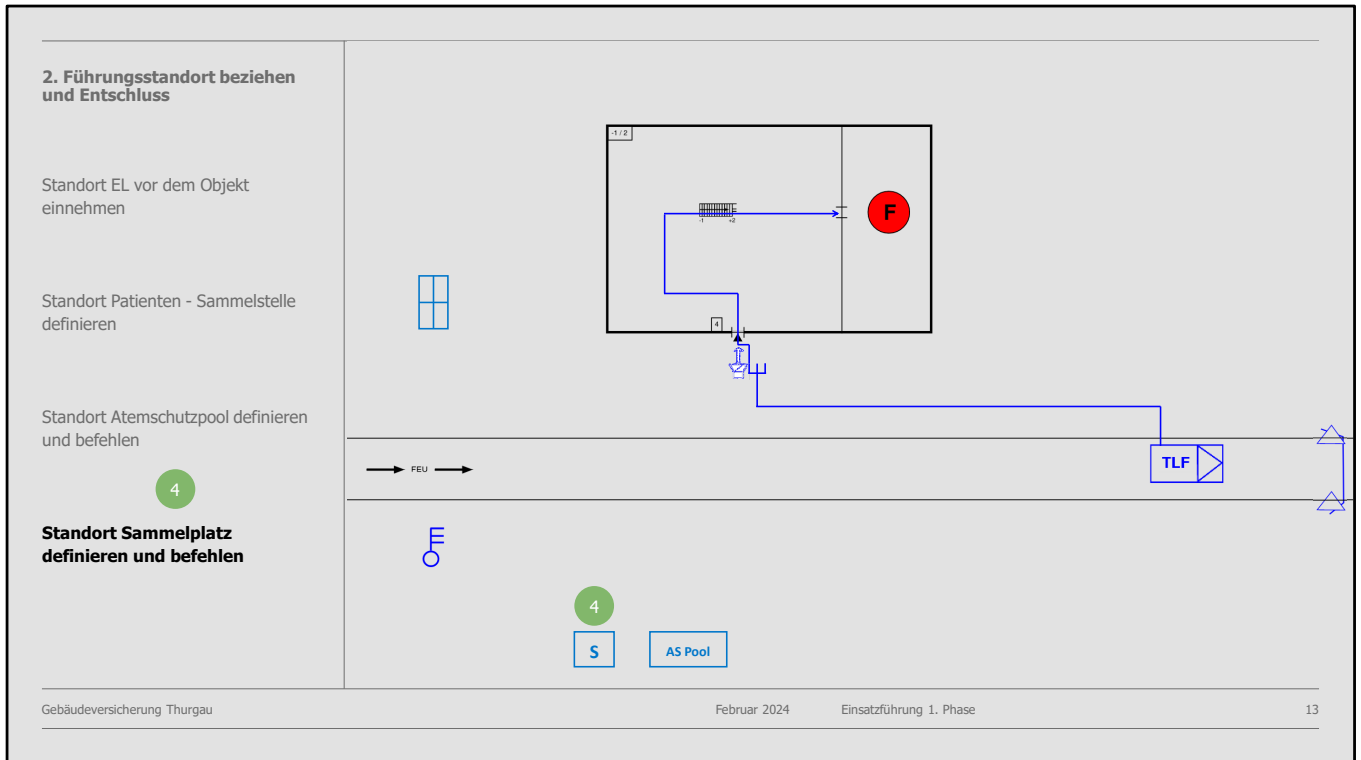
Der Einsatzleiter definiert den Standort der Patienten - Sammelstelle:

1. in der Nähe der Gefahrenzone
2. nicht direkt bei der Ein- und Ausgangstüre zum Schadenobjekt



Der Einsatzleiter definiert den Standort vom Atemschutzpool:

1. In der Nähe vom EL, damit er den Bestand optisch sehen kann
2. In der Nähe vom EL, damit er rasch reagieren kann









Der Einsatzleiter definiert den Standort vom Sammelplatz:

1. Nach dem EL, damit er den Bestand optisch sehen kann
2. In der Nähe vom EL, damit er rasch reagieren kann

**3. Stellvertreter**

1


6 Absprachepunkte erarbeiten lassen

	<b>Standort Patienten-Sammelstelle</b>
	<b>Standort SAN-Hist (sofern nötig)</b>
	<b>Rettungsachse (Zufahrt / Wegfahrt)</b>
	<b>Standort Einsatzleitung (gemeinsamer Standort)</b>
	<b>Standort Sammelstelle Unverletzte</b>
	<b>Standort Warteraum (für weitere Einsatzkräfte)</b>

Gebäudeversicherung Thurgau      Februar 2024      Einsatzführung 1. Phase      14

Der Einsatzleiter Stellvertreter kümmert sich um das Rückwärtige:

1. 6 Absprachepunkte, welche innert wenigen Minuten dem EL präsentiert werden müssen (inkl. den weiteren Blaulichtorganisationen).

<p><b>3. Stellvertreter</b></p> <p>6 Absprachepunkte erarbeiten lassen</p> <p style="text-align: center;"><b>2</b></p> <p><b>Problemerkfassung erarbeiten lassen</b></p>		<p><b>FRONT</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sichern, Retten, Halten</li> <li>- Schlüsselstellen?</li> <li>- Personen in Not</li> <li>- Schützen von...</li> <li>- Übergriffsgefahr auf ...</li> <li>- Sicherheit gewährleistet?</li> <li>- Ist Schadensausmass klar?</li> <li>- Gefährliche Stoffe</li> <li>- Entwicklung</li> </ul>	<p><b>ORDNUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gefahrenzone definieren</li> <li>- Absperrn</li> <li>- Zutritt verhindern</li> <li>- Einweisung sicherstellen</li> <li>- Schadenplatzorganisation</li> <li>- Absprache mit Polizei</li> <li>- Verkehrsführung</li> </ul>
		<p><b>SANITÄT</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzahl Verletzte</li> <li>- Absprache mit Rettungsdienst</li> <li>- Betreuung sicherstellen</li> <li>- Kontakt mit Patienten-Sammelstelle</li> <li>- Betrieb SAN-Hist</li> <li>- Betreuung</li> </ul>	<p><b>SPEZIALPROBLEME</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Räumung/Evakuierung notwendig?</li> <li>- Wetterlage beachten</li> <li>- Logistik, Nachschub planen</li> <li>- Notwendigkeit Spezialisten</li> <li>- Verbindungen sicherstellen</li> <li>- Information an ÖV, Klärmeister, etc.</li> <li>- Umweltgefährdung</li> <li>- Information Medien, Behörden</li> </ul> <p style="text-align: center;"><b>2</b></p>

Gebäudeversicherung Thurgau      Februar 2024      Einsatzführung 1. Phase      15

Der Einsatzleiter Stellvertreter kümmert sich um das Rückwärtige:

2. Problemerkfassung erfassen, welche fortlaufend überprüft, ggf. anpasst und dem EL präsentiert, mit Lösungsvorschlägen.

## Führen mit Verantwortungsbereichen (VB) und deren Kommunikation

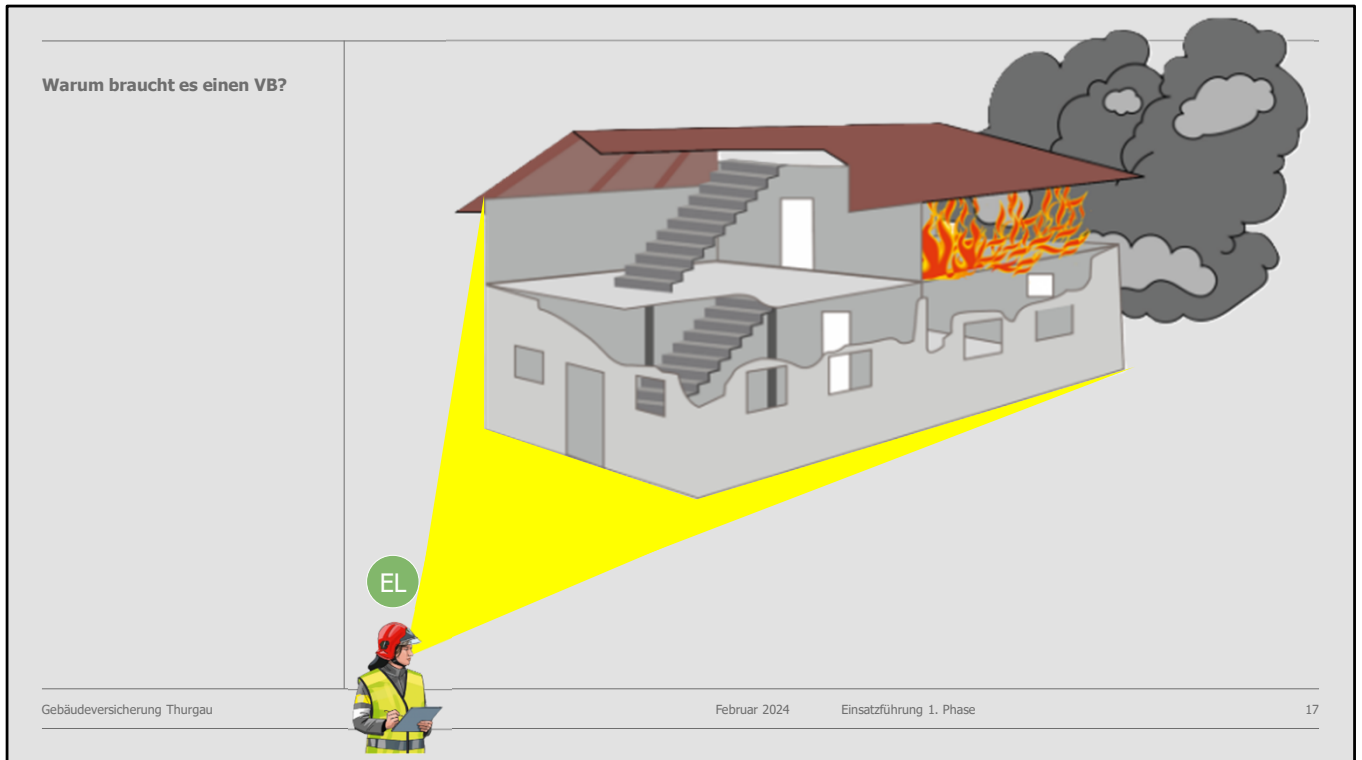
### 1. Einsatz VB`s



### 2. Aufgaben VB

### 3. Kommunikation mit VB





Der EL benötigt ein Gesamtbild der Schadenlage, damit diese mit möglichst wenig zusätzlichem Schaden effizient bewältigt werden kann.

Entsprechend benötigt er einen VB (oder mehrere), als sein verlängertes Auge an:

1. Nicht einsehbaren Orten
2. Taktisch wichtigen Stellen
3. Aufgabenorientierte Funktion



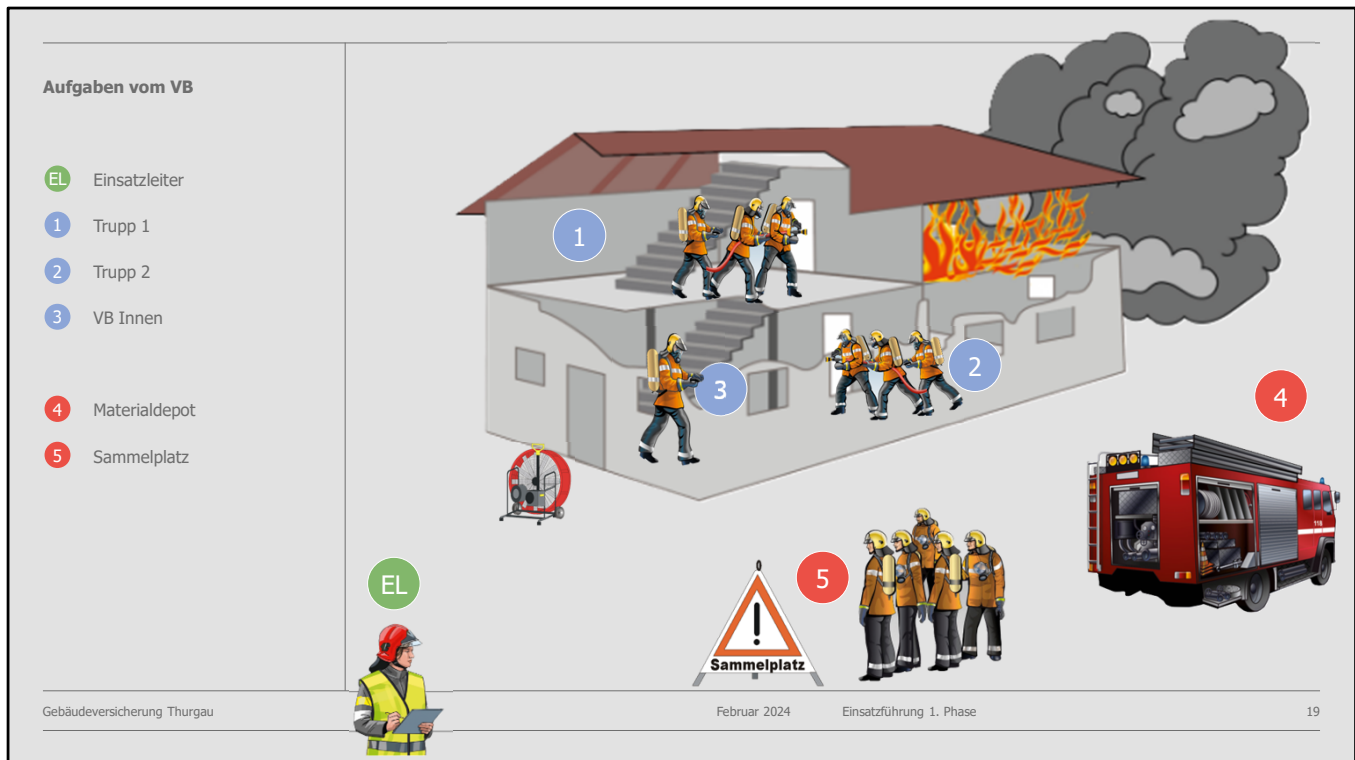
Verantwortungsbereiche sind örtlich, geografisch, taktisch oder aufgabenorientiert!

Einsetzen der zur Verfügung stehenden Offiziere:

- |              |                              |
|--------------|------------------------------|
| 1. Offizier: | Einsatzleiter                |
| 2. Offizier: | VB innen                     |
| 3. Offizier: | VB Rückseite                 |
| 4. Offizier: | Einsatzleiter Stellvertreter |
| 5. Offizier: | VB Atemschutz                |
| 6. Offizier: | VB ...                       |

Mögliche Bezeichnungen sind:

- |               |                       |                   |
|---------------|-----------------------|-------------------|
| VB im Gebäude | VB Höhenrettungsgerät | VB Einsatzhygiene |
| VB aussen     | VB Wassertransport    | VB Logistik       |
| VB Halle A    | VB Sicherheit         | VB Folgeschäden   |
| VB Lüften     | VB Verkehrsdienst     | VB ...            |

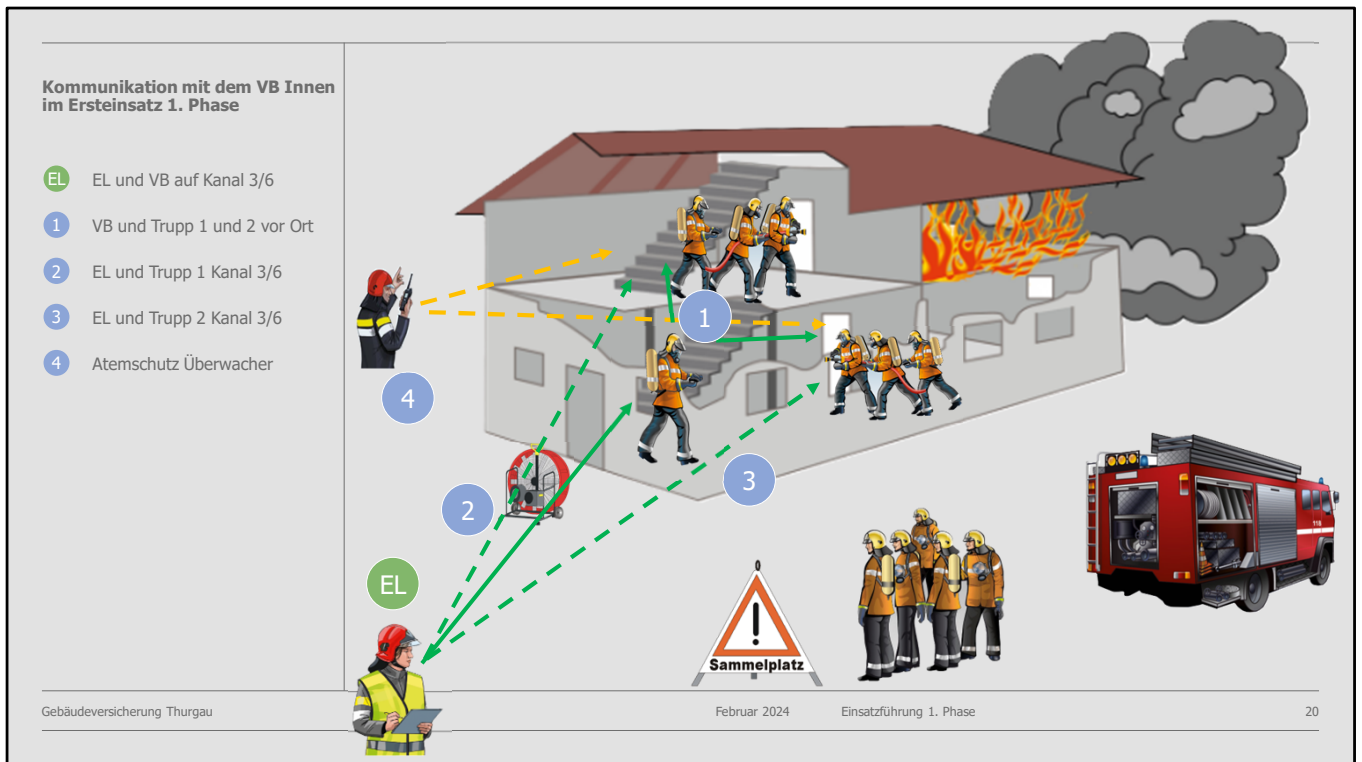


### Aufgaben vom VB

1. Handelt im Sinne des EL und ist sein erweitertes Auge
2. Orientiert den EL laufen über die Situation in seinem Bereich (Rückmeldung mittels OAABS)
3. Bringt Lösungsansätze
4. Beantragt beim EL zusätzlich benötigtes Personal und Mittel
5. Koordiniert die Trupps und sämtliche Arbeiten in seinem Bereich
6. Ist für die Sicherheit in seinem Bereich verantwortlich und greift wenn nötig ein
7. Kommunikation erfolgt wenn möglich nur zwischen EL und VB
8. ...die Aufzählungen sind nicht abschliessend

### Wie darf/muss sich ein VB Innen bewegen

1. Im Gefahrenbereich immer hinter dem Löschtrupp (Gefahrenbereich ist ermessenssache des VB`s)
2. Wenn es die Situation zulässt, darf er sich alleine im Haus bewegen
3. Rückwegsicherung muss stets gesichert sein
4. Überwachung muss geklärt sein (EL zu VB Kanal 3/6)



**Kommunikation vom Einsatzleiter zu:**

**Funktion:**

VB Innen  
 Trupp 1  
 EL  
 Trupp 2  
 EL möglich

**Funkkanal:**

Kanal 3 oder 6  
 Kanal 3 oder 6  
 Kanal 3 oder 6

**AS – Überwacher:**

durch den EL  
 notwendig durch den  
 notwendig durch den

➔ Atemschutzüberwachung muss durch den EL organisiert werden

**Kommunikation vom VB zu:**

Trupp 1 Vor Ort, Face to Face  
 Trupp 2 Vor Ort, Face to Face

1. Phase (TLF Maschinist als Atemschutzüberwacher hat sich nicht bewährt)

## Aufgabenteilung



**Einsatzleiter**

- im Grundsatz ist der erste Offizier auf Platz der Einsatzleiter und führt operativ (befiehlt erste Massnahmen zum Ereignis)
- trägt die Gesamtverantwortung
- arbeitet den Führungsrhythmus durch
- erteilt Aufträge/Befehle
- nimmt Rückmeldungen entgegen
- befiehlt vom VB beantragte Mittel
- führt für sich eine Skizze der Schadenlage
- bei Eskalation wird er zum Abschnittsoffizier



**Einsatzleiter Stv.**

- plant strategisch (Absprachepunkte, Problemerkennung, Schritt voraus, Kontakt mit Partner)
- bei Eskalation bildet er Abschnitte
- ist designierter Bereichsleiter
- bezieht KP Front



**Verantwortungsbereich**

- handelt im Sinne des EL und ist sein erweitertes Auge
- orientiert den EL laufend über die Situation in seinem Bereich (Arbeiten ! Einsatzverlauf)
- bringt Lösungsansätze
- beantragt beim EL zusätzlich benötigte Mittel (z.B. Druckleitungen, Rettungsmittel etc.)
- koordiniert die Trupps und sämtliche Arbeiten in seinem Bereich
- ist für die Sicherheit in seinem Bereich verantwortlich, greift wenn nötig ein
- Kommunikation erfolgt, wenn möglich, nur zwischen EL und VB